

Woher kommt alles und wo geht alles hin?

Seit Jahrtausenden blickt der Mensch zum Himmel und stellt sich immer wieder die gleichen Fragen. Einige davon beantwortet Ruth Grützbauch in ihren Büchern, und mit Florian Freistetter auch im Podcast "Das Universum". Deshalb sollte "Per Lastenrad durch die Galaxis" nicht nur Pflicht für daheim sein, sondern auch an Deutschlands Schule. Schließlich kann man von dieser Lektüre noch so einiges lernen. Aus gutem Grund: Das Buch bietet, neben den sehr unterhaltsamen und durchaus interessanten, persönlichen Erzählungen, einen wunderbaren Überblick über den Stand der Wissenschaften. Ein sehr informativer und verständlicher Überblick der eigentlich durchaus komplexen Zusammenhänge, welche seit Milliarden Jahren um uns herum geschehen, spannend erzählt.

Wir erfahren, welcher Galaxientyp wir sind, was passiert, wenn Galaxien Tango tanzen, wo wir in der Atacamawüste ein Quantum Trost finden und wie wir dem Monster im Zentrum der Milchstraße Paroli bieten. Nebenbei erhalten wir zudem Antworten auf die ganz großen Fragen: Warum gibt es Etwas und nicht Nichts? Und wie wird das alles eines Tages enden? All das steht in den sechs Kapiteln, die in einem Plauderton gehalten sind. Da bietet sich das vorliegende Buch auch wunderbar als Gute-Nacht-Lektüre oder zum Nachschlagen zwischendurch an. Zumindest wird man es jederzeit griffbereit in seiner Nähe liegen haben, um schnell was nachzulesen. So etwas können nur die wenigsten (populär)wissenschaftlichen Erscheinungen der letzten Jahre von sich behaupten.

Sachliteratur, deren Wissens-, aber auch Unterhaltungswert von Seite zu Seite steigt, bis schließlich ins schier Unermessliche - dass eine Veröffentlichung zum Thema "Astronomie" so sehr fesseln kann wie die von Ruth Grützbauch, ist von Seltenheit auf dem Buchmarkt. "Per Lastenrad durch die Galaxis" fasziniert so sehr, dass einem vor lauter Staunen der Mund offensteht. Dieses Buch besitzt einen enormen "Wow!"-Effekt, überrascht mit zahlreichen "Aha!"- und "Oho!"-Momenten. Hier überschlägt man sich beinahe vor Begeisterung über Grützbauchs Wissen, und darüber, wie gekonnt und amüsant sie es auch Laien zu vermitteln versteht. Selbst Experten finden zwischen zwei Buchdeckeln feinstes Futter für die grauen Zellen. Das hat Bestsellerpotenzial!

Nach den Sternen greifen? Das kann man, zumindest gedanklich, dank Ruth Grützbauch und ihren Büchern. In "Per Lastenrad durch die Galaxis" nimmt die studierte Astronomin den Leser mit auf eine Reise quer durch die Milchstraße, und weit über deren Grenzen hinaus. Sind Sie bereit für dieses unvergessliche Abenteuer? Schnallen Sie sich an!

Susann Fleischer 22.11.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info